



STOPPT DIE VORRATSDATENSPEICHERUNG

zeichnemit.at

JETZT ONLINE FÜR DEN
SCHUTZ DER GRUNDRECHTE
UNTERSCHREIBEN!



zur BürgerInnen-
initiative

INFORMATION ZUR VORRATSDATENSPEICHERUNG

Am 1. April 2012 tritt in Österreich die Vorratsdatenspeicherung in Kraft. Ab diesem Zeitpunkt werden all Deine Verbindungsdaten ohne konkreten Anlass sechs Monate lang „auf Vorrat“ gespeichert. Die Polizei kann überprüfen **mit wem Du, wann, wie lange telefoniert** hast. **SMS-Nachrichten** werden mitprotokolliert. **Sender, Empfänger aller E-Mails sowie Zeitpunkt** der Nachricht sind nachvollziehbar. Während Du ein Handy benützt, wird **Dein aktueller Standort erfasst**. Dadurch lässt sich ein genaues Bewegungsprofil erstellen.

Die pauschale Überwachung aller Bürger – **unabhängig von Verdacht** – richtet sich gegen die Unschuldsvermutung und stellt einen erheblichen Eingriff in die Privatsphäre dar. Die Vorratsdatenspeicherung ist auch als **Ermittlungsmethode völlig unverhältnismäßig**. Ihre Wirksamkeit wird in einer aktuellen Studie widerlegt. Seit einem Jahrzehnt werden zahlreiche **Gesetze zur Bekämpfung von Terrorismus** verabschiedet und auf Kosten der Bürgerrechte laufend erweitert. Die **Notwendigkeit** dieser Gesetze ist aber **keineswegs erwiesen**.



Hilf mit die Vorratsdatenspeicherung abzuschaffen und unterstütze online die Bürgerinitiative gegen die EU-Richtlinie zur Vorratsdatenspeicherung und zur Überprüfung sämtlicher Terrorgesetze!

zeichnemit.at

